

Von: Verein Mensch Natur <>

Gesendet: Donnerstag, 28. Juli 2022 19:59

An: 'hermann.farber@bundestag.de' <hermann.farber@bundestag.de>;

'hermann.farber.ma05@bundestag.de' <hermann.farber.ma05@bundestag.de>

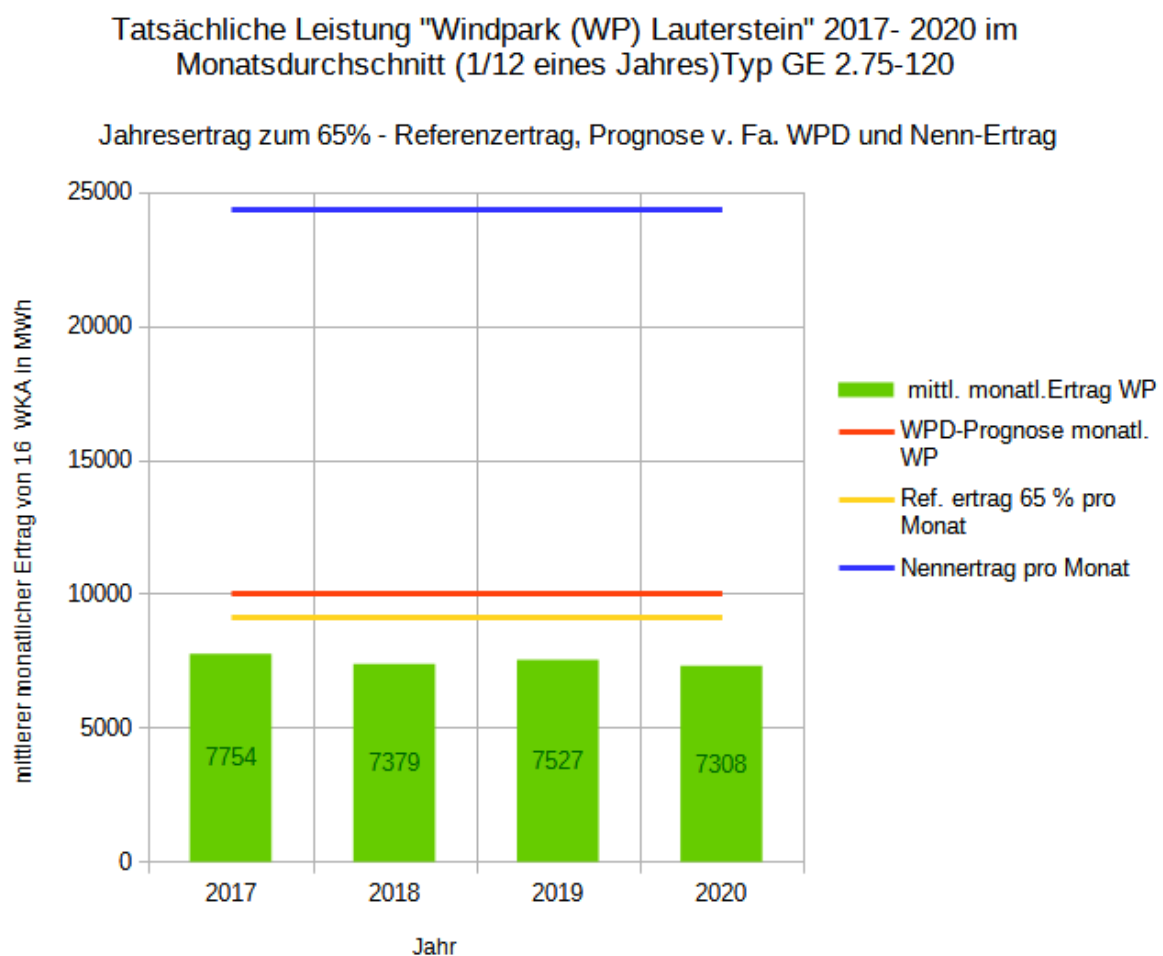
Betreff: WG: : Begehung: Windpark Lauterstein am 29.7.2022

Sehr geehrter Herr Färber,

Sie laden morgen am 29. Juni um 18 Uhr zu einer Besichtigung des Windenergiegebiets Lauterstein ein.

Wir beobachten seit Jahren die Windenergieleistung des Windparks Lauterstein.

<https://www.mensch-natur-bw.de/index.php/energie-und-politik/faktencheck/windgeneratorenparks/94-lauterstein>



Dieser Vorzeigewindpark von BW hat niemals den notwendigen Referenzertrag von 65% erreicht und auch nicht die Prognose des WPB

Daher hätte dieser Windpark nie genehmigt werden dürfen.

BW soll in absehbarer Zukunft mit 100 % Erneuerbaren Energien mit Energie versorgt werden.

Die wichtigste Säule der Versorgung soll die Windenergie und Freilandphotovoltaik sein.

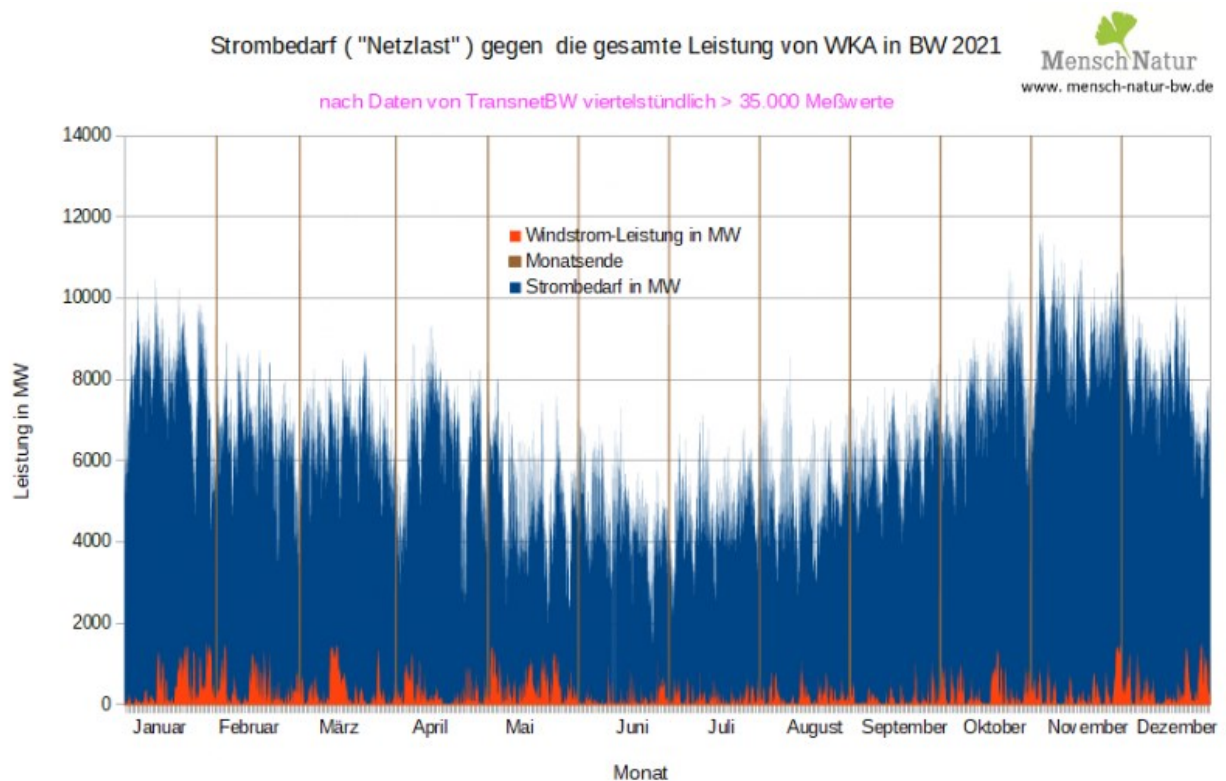
Gerne stellen wir Ihnen die realen Leistungen der Windenergieanlagen in BW zur Verfügung, damit Sie eine Vorstellung davon haben, was dies in der Realität bedeutet.
Die Diagramme werden alle mit Originaldaten von TransnetBW für BW generiert

Windenergieleistung in BW

Über 700 Windkraftanlagen tragen nur einen Bodensatz für die benötigte Stromversorgung in BW bei

Hier die Fakten dazu:

Jahr 2021



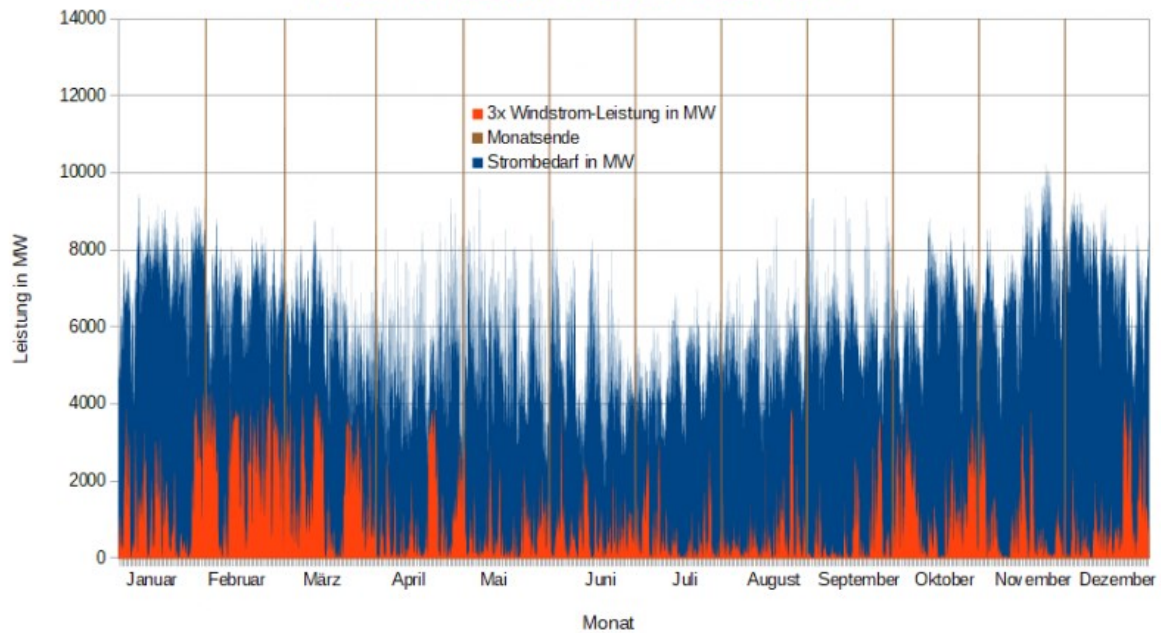
Das hochskalieren auf die dreifache Windenergieanlagenanzahl zeigt , dass dies keine Lösung ist.

Die Situation , dass es immer wieder regelmäßig Nullleistung der Windenergie gibt ändert sich nicht, daher benötigen man egal wieviel Windenergieanlagen aufstellt ein hundert prozentiges Backup.

Im ursprünglichen Konzept der Politik waren dafür flexible Gaskraftwerke gedacht

Strombedarf ("Netzlast") gegen die gesamte Leistung von WKA in BW 2020

nach Daten von TransnetBW viertelstündlich > 35.000 Meßwerte



Die Leistungen aller Windenergieanlagen zeigen immer das gleiche Bild hier der Monats Juni 2022

Faktencheck: Was leistet Windkraft – „Säule der Energiewende“ – wirklich?

Leistungsverlauf aller WKA in BW gegenüber Strombedarf / Lastanforderung im Juni 2022

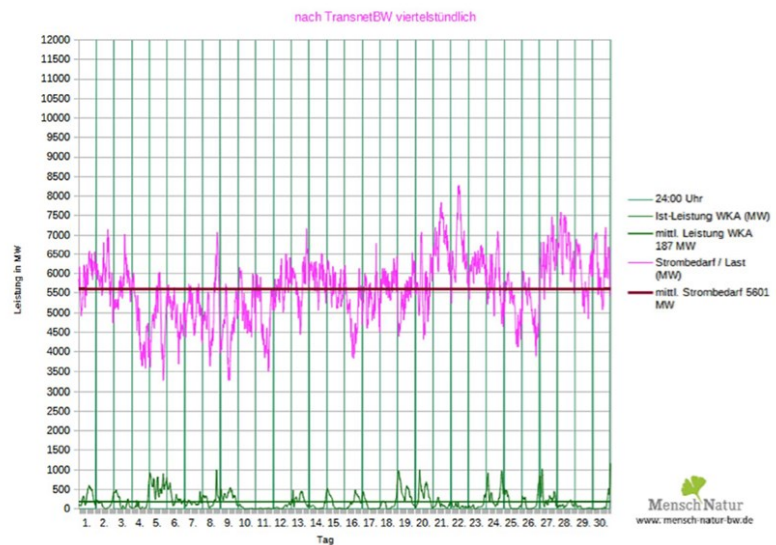
Situation im Juni 2022:

Der Strombedarf war im Mittel 30 mal so hoch wie die Windenergie im Mittel bereitstellen konnte.

Bei Zeiten mit Windleistungen bei 1 % der installierten Leistung ist der Strombedarf mehrere hundert mal so groß.

Erklärung:

- Diagramm zum Strombedarf („Netzlast“) und dazu der Deckungsbeitrag der Windleistung.
- **Magenta Linie** : sie gibt an, wie groß der tatsächliche Strombedarf im Verlauf des Monats ist.
- **Dunkelrote horizontale Linie**: Mittelwert des Strombedarfs des Monats
- **Grüne Kurve** in der unteren Hälfte: die Windleistung anteilig
- **Grüne horizontale Linie**: Mittelwert der Windleistung



Leistungsverlauf Windleistung gegen Strombedarf (Last)
TransnetBW

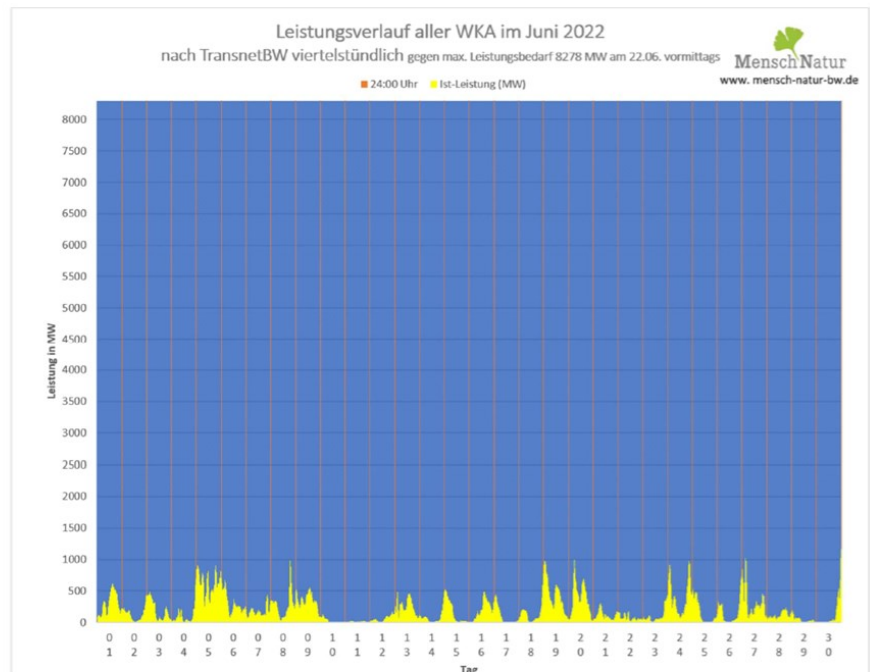
Situation im Juni 2022:

Am 22.06. vormittags wurde der größte Strombedarf in diesem Monat mit 8278 MW erreicht. Zu diesem Zeitpunkt betrug die Windleistung nur 48 MW, rund ein einhundertzweiundsiebzstel der benötigten Leistung.

Erklärung:

Diagramm zum maximalen Strombedarf („Spitzen-“ o. „maximale Netzlast“) und dazu der Deckungsbeitrag der Windleistung.

- Oberer Rand der blauen Diagrammfläche: sie gibt an, wie groß der tatsächliche maximale Strombedarf im Verlauf des Monats war.
- Gelbe Fläche unten: Verlauf der Windleistung aller WKA des Monats in Netz von TransnetBW.



Vergleich Leistungsverlauf Windleistung gegen den maximalen Strombedarf (Last) im entsprechenden Monat TransnetBW

2

Situation im Juni 2022:

Innerhalb weniger Stunden schwankt die Leistungsverfügbarkeit aller WKA in BW gegenüber der Vorausberechnung um mehrere hundert MW. Diese Unsicherheit in der Verfügbarkeit muß durch kostenintensive Maßnahmen zur Stabilisierung des Verbundnetzes durch die Bereithaltung von Reserve-Kraftwerken aufgefangen werden.

Auch Hochleistungsrechneranlagen der Übertragungsnetzbetreiber können die Windverhältnisse der kommenden 24 Stunden nicht vorausberechnen: siehe Ausschläge nach oben und unten.

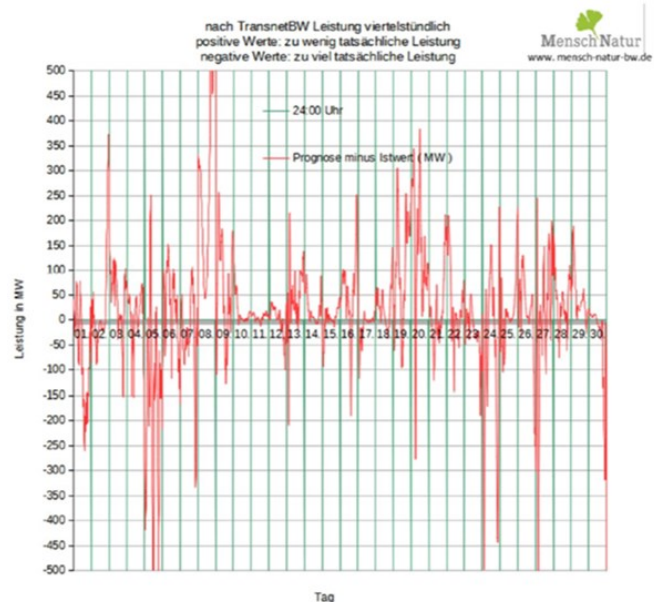
Erklärung:

Diagramm zur erwarteten Windleistung (Prognose des Vortages für den Folgetag) zur tatsächlichen Windleistung:

- Rote Linie: sie gibt an, wie groß die tatsächliche eingetretene Windleistung von der Vorhersage abweicht.
- Kurve in der oberen Hälfte: die Windleistung ist geringer als der Wetterprognose berechnet.
- Kurve in der unteren Hälfte: die Windleistung ist in der Realität höher als vorher berechnet.

Der Bereich der x-Achse von -500 MW bis 500 MW entspricht der Leistung eines Großkraftwerks.

Differenz zw. Prognose der Leistung zu tatsächlicher Leistung in MW im Juni 2022



Differenz zwischen Leistungsprognose von TransnetBW nach Wetterdaten zu tatsächlicher Leistung

3

Summenbetrachtung der Netzzonen - Mega mal Null bleibt Null

Dieses Diagramm zeigt, dass alle Windenergieanlagen in Deutschland regelmäßig nahe Null Einspeisung aufweisen

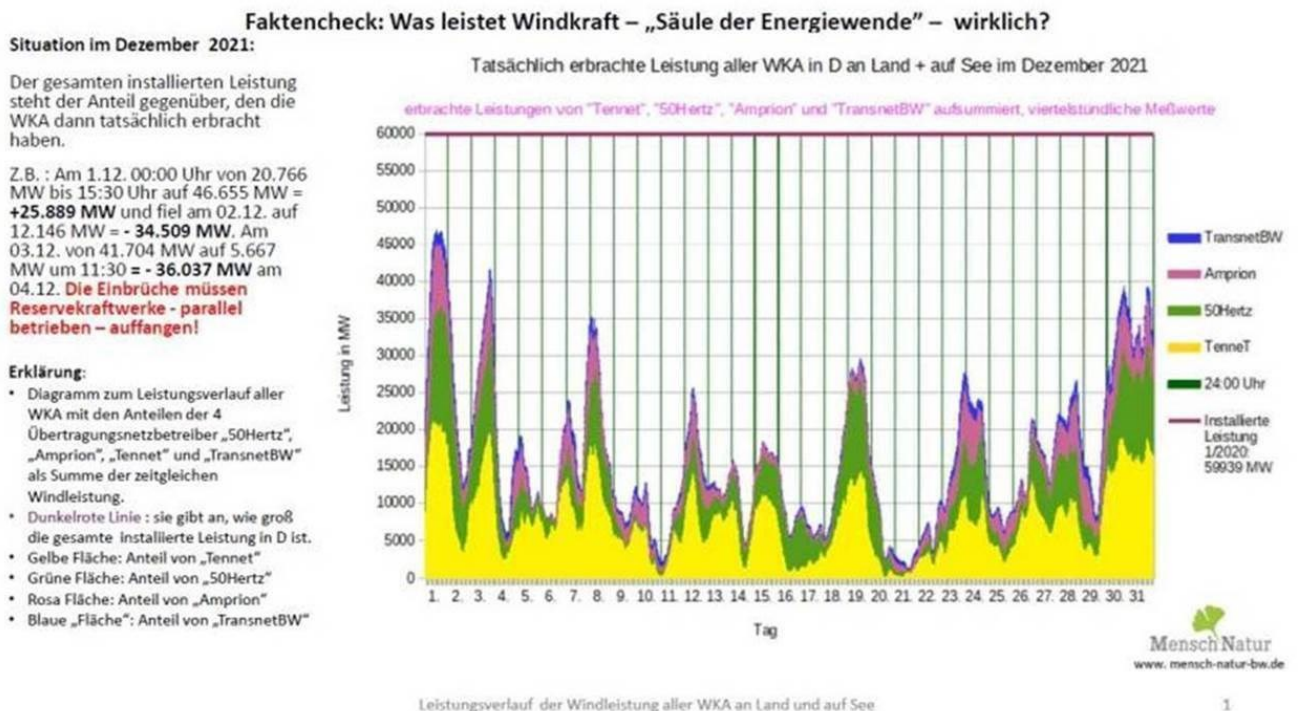
Auch wenn behauptet wird, dass immer irgendwo der Wind bläst, wird eine Glättung nicht erreicht, wie die nachfolgende Grafiken mit den aufsummierten Einspeisewerte der einzelnen Netzzonen in Deutschland zeigt.

Die Lücken müssen durch regelbare Kraftwerke geschlossen werden. Speicher für diese Leistungsdimensionen werden sich am Markt langfristig nicht etablieren können und somit Zukunftsmusik bleiben.

Die Schere zwischen installierter Kraftwerksleistung aus Windkraft und deren Einspeisung bei Flaute wächst mit jeder neu installierten Kraftwerksleistung aus Wind und Solar.

Dieser Zubau schafft zudem Probleme in der Netzsteuerung. Mit jeder installierten Windenergieanlage wächst der Betrag der zu steuernden Einspeiseleistung zwischen Flaute und Spitze.

Europaweit ist dies nicht anders.



Unabhängig von dem Ukraine Konflikt ist dieses Konstrukt der Energieerzeugung extrem teuer, da kein grundlastfähiges Gaskraftwerk wirtschaftlich arbeiten kann, wenn es nur ab und zu zugeschaltet wird. Daher ist die Aussage, die Erneuerbaren wären billiger als alle anderen Energieerzeuger, eine Falschaussage. Die ungeheure Materialschlacht mit bis zu 300 000 Windräder, mehrere 100 000 m² ha Freilandphotovoltaik, zehntausende Km von Stromleitungen, Natur- und Landschaftsverbrauch und Backupkraftwerke, kann

niemals ein nachhaltiger Weg sein. Speicher im technologischen Maßstab für eine Industrienation wie Deutschland sind mittelfristig nicht in Sicht.

Eine ehrliche Bewertung im Sinne der Abwägung des öffentlichen Interesses erwarten wir als Bürger von unseren politischen Vertretern.

Sie stellen in ihrer Ankündigung zur Besichtigung des Windenergie Gebiets Lauterstein, Windenergie als einen der wichtigsten Energieträger der Zukunft vor.

Mit Erneuerbaren ist eine versorgungssichere, natur- und umweltschonende und bezahlbare Versorgung nicht möglich.

Auch helfen uns die sogenannten Erneuerbaren (Energie ist nie erneuerbar, sondern wird in einen anderen Zustand verwandelt) nicht, unabhängig von Gas zu werden.

Wir haben hierzu eine faktenbasierte [Ausarbeitung](#) erstellt. (siehe auch Anhang)

Im Gegenteil, flexible Gaskraftwerke sind ein elementarer Teil der Energiewende. Jedes Windrad benötigt ein Backup. Damit ist ein wichtiger Baustein der Energiewende weggebrochen bzw. unbezahlbar geworden

Das Konzept der Energiewende basierte darauf, dass die Wind und Sonnenlücken durch Backup- Gaskraftwerken geschlossen werden, daher wurde auch die Nord Stream II Gaspipeline von der Politik forciert und ermöglicht.

Die Windenergieanlagen benötigen 100% Backup, daher haben wir die höchsten Strompreise der Welt. Diesen Luxus leistet sich kein anderes Land.

Man fühlt sich wie in einem schlechten Film, in dem eine feindliche Macht alles tut, um Deutschland zu schwächen:

- * Selbstgemachte Gaskrise: Erst lässt Robert Habeck in den Ampel-Koalitionsvertrag einen Zubau von 35 GW an Gaskraftwerken hineinschreiben, und wundert sich dann über die Abhängigkeit von russischem Gas.

- * Das einfachste Mittel, das Angebot zu steigern, eine Abschaffung der Enddaten unserer Kernkraftwerke, "geht nicht".

- * Heimisches Fracking ist verboten, der Import von Frackinggas aus Übersee ist offizielle deutsche Politik.

- * Braunkohle weiter zu betreiben unter CO₂-Abscheidung und Verpressen im Boden (CCS): verboten.

- * Verbrennungsmotoren sollen ab 2035 nicht mehr verkauft werden. In China und Russland werden sie weiter gebaut, was bei uns zu einem Boom bei hochwertigen Verbrennern führen wird.

- * Die Ausweitung von Anbauflächen in der Getreidekrise: verboten.

- * Forcierung des Ausbaus wetterabhängiger Stromproduzenten, ohne dass Speicher- und Netzausbau auch nur entfernt mithalten könnten, und auf Kosten des Umweltschutzes. .

Wir fragen uns, warum darf kein Gas durch die Nordstream II Leitung fließen, damit unsere Gasspeicher voll werden und der Gaspreis bezahlbar bleibt.

Die Ukraine hat da nichts davon und Putin wird nicht geschadet. Eines ist sicher uns wird massiv geschadet. Bitte unterstützen sie dieses Ideologisch grün-rote Spiel nicht.

Es ist verwunderlich warum die Politik so wenig Realitätssinn zeigt und unser Land in eine desaströse [Energiamangelwirtschaft](#) führt.

Ich frage mich bleibt der Amtseid. Wir haben Sie als unseren Volksvertreter gewählt, um Schaden von uns abzuwenden.

Bitte setzen Sie sich für eine Laufzeitverlängerung der Kernkraftwerke ein. 20 Professoren haben dies in ihrer Stuttgarter [Erklärung](#) auch getan.

Ich hoffe, dass Sie bei ihrer Begehung die Realität darstellen und sich dafür einsetzen, dass Schaden von unseren Bürgern abgewendet wird.

Wir sind gespannt.

Mit freundlichem Gruß

Verein Mensch Natur

Für den Vorstand

1. Vorsitzende Gerti Stiefel



www.mensch-natur-bw.de

Landesvertretung in BW der Bundesinitiative Vernunftkraft

www.vernunftkraft.de